

Ostern, die Auferstehung und der Schmetterling



Mit seinen Entwicklungsstadien erfährt der Schmetterling das, was in der Glaubensgeschichte von Tod und Auferstehung erzählt wird.



Die Schmetterlingsraupe lebt ihr Leben, mit ihren Möglichkeiten.

Wie tot wirkt sie in der Phase der Puppe – wie Jesus im Grab und dann...

beginnt ein neues Leben, schlüpft aus der Hülle, entfaltet die Flügel und lebt. Mir gefällt diese Bild des sich entfalteten Schmetterlings.

Das, was ich mir kaum vorstellen kann, was meinen Glauben herausfordert, macht mir dieses kleine Insekt so deutlich. Leb dein Leben, nach Möglichkeit in jeder Lebensphase intensiv und wenn es soweit ist, dann entfalte dich. „Schaut her, ich schaffe etwas Neues! Es beginnt schon zu sprießen – merkt ihr es denn nicht?“ (Jes.43,19) Ihnen gesegnete Ostern, das Neues aufbricht und sich entfalten kann. Das volle Leben!

